

Veröffentlichung von Insider-Informationen nach Artikel 17 der Verordnung (EU) Nr. 596/2014

FUTRUE GmbH übermittelt Verlangen zur Durchführung eines Squeeze-out der Minderheitsaktionäre der PharmaSGP Holding SE

Gräfelfing, 24. Juli 2025 – Die FUTRUE GmbH hat der PharmaSGP Holding SE (ISIN: DE000A2P4LJ5) heute mitgeteilt, dass ihr mehr als 95 % der Aktien an der PharmaSGP Holding SE im Sinne von § 327a AktG gehören.

Ferner hat die FUTRUE GmbH der PharmaSGP Holding SE heute das Verlangen gemäß § 327a Abs. 1 AktG übermittelt, dass die Hauptversammlung der PharmaSGP Holding SE die Übertragung der Aktien der übrigen Aktionäre der PharmaSGP Holding SE auf die FUTRUE GmbH gegen Gewährung einer angemessenen Barabfindung beschließen solle (sog. Squeeze-out).

Wie auch in der Ad-hoc Mitteilung der PharmaSGP Holding SE vom 10. Juni 2025 bekanntgemacht, hat die FUTRUE GmbH die Absicht, einen Squeeze-out der Minderheitsaktionäre der PharmaSGP Holding SE im Sinne des § 327a AktG (ggf. in Verbindung mit § 62 Abs. 5 UmwG) durchzuführen, bereits im Rahmen der Veröffentlichung ihrer Entscheidung zur Abgabe eines öffentlichen Delisting-Erwerbsangebots an die Aktionäre der PharmaSGP Holding SE am 10. Juni 2025 bekanntgegeben.

Die Höhe der Barabfindung im Rahmen des Squeeze-out steht noch nicht fest; diese wird durch die FUTRUE GmbH nach Vornahme der hierfür notwendigen Bewertung der PharmaSGP Holding SE mitgeteilt werden. Danach wird die PharmaSGP Holding SE im Einklang mit den gesetzlichen Vorschriften über die Einberufung einer außerordentlichen Hauptversammlung zur Fassung des Übertragungsbeschlusses entscheiden.

KONTAKT

cometis AG
Jakob Hafer
Telefon: +49-611-20585522
E-Mail: ir@pharmasgp.com

ÜBER DIE PHARMASGP HOLDING SE

PharmaSGP ist ein führendes Consumer-Health-Unternehmen mit einem diversifizierten Portfolio von nicht verschreibungspflichtigen Arzneimitteln (over-the-counter „OTC“) und anderen Gesundheitsprodukten, die mit Fokus auf den Vertriebskanal Apotheke vermarktet werden. Die Arzneimittel des Unternehmens basieren mehrheitlich auf natürlichen pharmazeutischen Wirkstoffen mit dokumentierter Wirksamkeit und wenig bekannten Nebenwirkungen.

Die Kernmarken des Unternehmens decken chronische Indikationen ab, darunter rheumatische Schmerzen und Nervenschmerzen sowie andere altersbedingte Leiden. In Deutschland ist PharmaSGP mit den Markenfamilien RubaXX® bei rheumatischen Schmerzen und Restaxil® bei neuralgischen Schmerzen (auch: Nervenschmerzen) Marktführer für systemische, chemiefreie Schmerzmittel. Darüber hinaus bietet PharmaSGP führende Produkte gegen sexuelle Schwäche und Schwindelbeschwerden an. Seit der Einführung des ersten Produkts aus dem aktuellen Produktportfolio im Jahr 2012 hat PharmaSGP ihr Geschäftsmodell erfolgreich in anderen europäischen Ländern, darunter Österreich, Italien, Belgien, Spanien und Frankreich, etabliert. Im September 2021 wurde das Produktportfolio um die Marken Baldriparan®, Formigran®, Spalt® und Kamol® erweitert und damit die Indikationsbereiche Schmerzen und Schlafstörungen weiter ausgebaut bzw. erschlossen. Das Vertriebsgebiet wurde um die Schweiz sowie Osteuropa erweitert. PharmaSGP erwirtschaftete im Jahr 2024 einen Umsatz von 118,8 Mio. EUR bei einer bereinigten EBITDA-Marge von 31,3 %.

Um ihre Wettbewerbsposition weiter auszubauen, plant PharmaSGP, die Zahl der Indikationen, die durch ihr Produktangebot abgedeckt werden, zu erhöhen sowie die europäische Präsenz auszubauen und ihre Wachstumsstrategie insbesondere durch die Nutzung ausgewählter M&A-Möglichkeiten zu beschleunigen.